

Behandlungszentrum für psychische Gesundheit bei Entwicklungsstörungen (BHZ)

PD Dr. med. Tanja Sappok Chefärztin
FÄ für Neurologie
FÄ für Nervenheilkunde
FÄ für Psychiatrie und Psychotherapie
Zusatzbezeichnung Psychotherapie

Evangelisches Krankenhaus
Königin Elisabeth Herzberge
gGmbH



Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge gGmbH – Herzbergstr. 79 – 10365 Berlin

Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité

Behandlungszentrum für psychische Gesundheit bei Entwicklungsstörungen (BHZ)

PD Dr. med. Tanja Sappok
Chefärztin

Sekretariat:

Elke Heinrich
Telefon: (030) 5472 4805

Mehr Informationen:
<http://www.keh-berlin.de>

Berlin, den **18.05.2020**

Informationen zur stationären Behandlung am Behandlungszentrum für psychische Gesundheit bei Entwicklungsstörungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie über den aktuellen Stand der stationären Behandlungsmöglichkeiten
in unserem BHZ informieren.

Da die Bedingungen und Vorschriften immer wieder an die gesetzlichen Vorgaben
angepasst werden müssen, sind diese Ausführungen als vorläufiger und
tagesaktueller Stand zu werten.

- Die Belegung der Stationen P08, P07 und P12 wird im Moment wieder hochgefahren, wobei eine gewisse Anzahl von Betten für evtl. coronabedingte Entwicklungen freigehalten wird.
- Entsprechend dem Versorgungsauftrag des BHZ werden nur Patienten aus Berlin und Brandenburg aufgenommen, die psychiatrisch behandlungsbedürftig sind.
- Bei Aufnahme wird ein COVID-19 Abstrich vorgenommen. Bis zum Erhalt des Ergebnisses wird eine Zimmerquarantäne angesetzt (bis zu 48h).
- Besuche sind von einer Person des bekannten Umfeldes möglich und für die fachliche Zusammenarbeit während der Behandlung erwünscht.
- Aufgrund des Versorgungsauftrags und der baulichen Gegebenheiten ist es nicht möglich, eine Quarantäne für asymptomatische, Covid-positiv getestete

Personen mit kognitiver Beeinträchtigung anzubieten, die lediglich Schwierigkeiten haben, die erforderlichen Hygienemaßnahmen einzuhalten. Wie für jeden Menschen ohne Intelligenzminderung ist hier die häusliche Quarantäne sicherzustellen. Eine Unterbringung nach Psych-KG oder BGB ist diesen Fällen nicht gerechtfertigt.

- Covid-erkrankte Menschen mit Intelligenzminderung, die stationär aufgrund der Infektion behandlungsbedürftig sind, werden – wie alle anderen Personen auch – in den dafür eingerichteten Level-1 und -2 Krankenhäuser Berlins behandelt. Gerne können wir die jeweilige Klinik einzelfallbezogen beratend unterstützen, wenn die stationäre Behandlung der Covid-Erkrankung durch die kognitive Beeinträchtigung erschwert ist.
- Patienten die nach dem Infektionsschutzgesetz untergebracht sind, werden in den bezirklich zuständigen Level 1 und -2 Kliniken behandelt. In Lichtenberg ist dies das Sana Klinikum.

Bei psychiatrischen Behandlungsanliegen nutzen Sie bitte das bekannte Procedere über den Anmeldebogen auf unserer Website.

Wir möchten Sie auch nochmals auf die Zusammenstellung von Informationen, auch in Leichter Sprache, auf unserer Homepage hinweisen, und auf telefonische Hilfsangebote bei Sorgen und Ängsten rund um die Virus-Pandemie:

Ökumenisches Sorgentelefon: Tel.: (030) 403 665 885
oder das „Einsamkeitstelefon – Redezeit“ des Malteser Hilfsdienstes
Tel.: (030) 348 003 269.

Falls Sie Rückfragen oder Anregungen haben, zögern Sie nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen (Sekretariat 030 – 5472-4805).

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!

Ihr BHZ-Team